



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR WISSENSCHAFTSGESCHICHTE (ÖGW)
GESELLSCHAFT FÜR UNIVERSITÄTS- UND WISSENSCHAFTSGESCHICHTE (GUW)

UNIVERSITÄT IM ÖFFENTLICHEN RAUM

TAGUNG

VOM 14.9. - 18.9.2005



OTTENSTEIN IM WALDVIERTEL
NIEDERÖSTERREICH



Die Tagung wird unterstützt durch:

Karl-Franzens-Universität, Graz

Land Niederösterreich

Österreichisches Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Wien

Österreichische Forschungsgemeinschaft

Gesellschaft für Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte (GUW)

Österreichische Gesellschaft für Wissenschaftsgeschichte (ÖGW)



PROGRAMM / MITTWOCH, 14. SEPTEMBER 2005

18.15 Apéro

18.45 Abendessen

20.15 25 JAHRE ÖGW - 10 JAHRE GUW

PROF. DR. HELMUTH GRÖSSING (PRÄSIDENT DER ÖGW), WIEN
Begrüssung

PROF. DR. RAINER C. SCHWINGES (PRÄSIDENT DER GUW), BERN
Universität im öffentlichen Raum



PROGRAMM / DONNERSTAG, 15. SEPTEMBER 2005

SEKTION I

WAHRNEHMUNG DES ÖFFENTLICHEN RAUMES UND
SELBSTDARSTELLUNG DER UNIVERSITÄT

08.30

PROF. DR. DR. H.C. PETER MORAW, GIESSEN

Soziale Hoffnungen und kirchliche Positionen rund um die Prager
Universitäten (14. - 15. Jahrhundert)

DR. WOLFGANG E. WAGNER, ROSTOCK

Doctores - Practicantes - Empirici. Medizinische Fakultäten und
„Öffentliche Gesundheitspflege“ in Paris und Wien im späten Mittelalter

Diskussion

10.00

Kaffeepause

10.30

DRS REINILDIS VAN DITZHUYZEN, DEN HAAG

Selbstdarstellung der Universität - Feiern und Zeremoniell am Beispiel
der Doktorpromotionen

DR. THOMAS BECKER, BONN

Jubiläen als Orte universitärer Selbstdarstellung

Diskussion

12.30

Mittagessen

14.00

PROF. DR. DR. H.C. WALTER HÖFLECHNER, GRAZ

Nutzen von Universität und Wissenschaft: Von der Nichtbewertbarkeit
der Erkenntnisleistung zum indikatorgesteuerten Budget

Diskussion



PROGRAMM / DONNERSTAG, 15. SEPTEMBER 2005

SEKTION II

WAHRNEHMUNG DER UNIVERSITÄT DURCH DEN ÖFFENTLICHEN RAUM

15.00 **PROF. DR. WOLFGANG E.J. WEBER, AUGSBURG**
Universität als geschlossene Gesellschaft vs. res publica litteraria im 16. Jahrhundert

PROF. DR. FRITZ OSTERWALDER, BERN
Universität in der öffentlichen Auseinandersetzung - zwischen Bildungsreligion, Republik und Kommerz

Diskussion

16.30 Kaffeepause

17.00 **DR. MARC SCHALENBERG, BERLIN**
Zum grösseren Ruhme der Wissenschaft oder der Fürsten?
Universitätsbauten in deutschen Residenzstädten im frühen 19. Jahrhundert

DR. MARIAN FÜSSEL, MÜNSTER
Ein Käfig voller Narren? Die Universität in Karikatur und Satire

Diskussion

18.45 Abendessen



PROGRAMM / FREITAG, 16. SEPTEMBER 2005

SEKTION III

UNIVERSITÄT, WISSENSCHAFT UND VERANTWORTUNG

- 08.30 **PROF. DR. MARTIN KINTZINGER, MÜNSTER**
Scientia mundus illuminatur. Gelehrtes Wissen zwischen Karriere und Kontrolle
- PROF. DR. ANDREAS KLEY, ZÜRICH**
Was tragen Ethik und Recht zur Verantwortung der Humanmedizin bei?
- Das Beispiel der Menschenwürde
- Diskussion
- 10.00 Kaffeepause
- 10.30 **PROF. DR. RÜDIGER VOM BRUCH, BERLIN**
Was war und was ist Universitäts- und Wissenschaftspolitik?
- PROF. DR. MITCHELL ASH, WIEN**
Wissenschaft und Verantwortung: Zur Historisierung einer diskursiven Formation
- Diskussion
- 12.00 Mittagessen
- 13.00 Exkursion



PROGRAMM / SAMSTAG, 17. SEPTEMBER 2005

SEKTION IV

UNIVERSITÄT UND GESELLSCHAFT

- 09.00 **PRIV.-DOZ. DR. MATTHIAS ASCHE, TÜBINGEN**
Die deutsche Universität der Frühen Neuzeit zwischen korporativer
Autonomie und obrigkeitlicher Disziplinierung - ein konfessioneller
Vergleich
- DR. PETER STACHEL, WIEN**
„Nach Maaß des blossen Bedarfs zur Bildung guter Staatsdiener...“
Grundlagen und Zielsetzungen des höheren Bildungssystems in der
Habsburgermonarchie
- Diskussion
- 10.30 Kaffeepause
- 11.00 **LIC.PHIL. ANDREAS KRUMMENACHER, BERN**
„In einem öffentlichen Vortrag soll Rechenschaft abgelegt werden.“ Die
Rektoratsreden und Rektoren am Beispiel der Universitäten Basel und
Bern im 19. und frühen 20. Jahrhundert
- FRANK WAGNER M.A., GIESSEN**
Professoren in Stadt und Staat. Das Beispiel der Ordinarien der Berliner
Universität im 19. und 20. Jahrhundert
- Diskussion
- 12.45 Mittagessen



PROGRAMM / SAMSTAG, 17. SEPTEMBER 2005

SEKTION IV

UNIVERSITÄT UND GESELLSCHAFT

14.30 **DR. HARALD LÖNNECKER, KOBLENZ**
Studenten und Gesellschaft, Studenten in der Gesellschaft. Versuch eines
Überblicks 1815 bis heute

PROF. DR. WALTER RÜEGG, BERN
Die Sprengung des Elfenbeinturms

Diskussion

16.00 Kaffeepause

16.30 **PODIUMSDISKUSSION MIT DEM
REKTOR DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ,
PROF. DR. ALFRED GUTSCHELHOFER**
Was ist „Universitätsreform“?

18.00 Abendessen



PROGRAMM / SONNTAG, 18. SEPTEMBER 2005

- 09.00 **PROF. DR. NOTKER HAMMERSTEIN, FRANKFURT/MAIN**
Zusammenfassender Kommentar
- 09.30 Schlussdiskussion
- 10.00 Ende der Tagung
- 10.30 Abfahrt Shuttle-Bus nach Wien



Organisation

ÖGW

Univ.-Prof. Dr. Helmuth Grössing

Hofrat Dr. Kurt Mühlberger

Archiv der Universität Wien

Postgasse 9

A-1010 Wien

Telefon: +43 1 4277 17201

e-mail: helmut.groessing@univie.ac.at

kurt.muehlberger@univie.ac.at

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Walter Höflechner

Karl-Franzens-Universität Graz

Institut für Geschichte

Mozartgasse 14/II

A-8010 Graz

Tel: +43 316 380 2651

e-mail: walter.hoeflechner@uni-graz.at

GUW

Prof. Dr. Rainer C. Schwinges

PD Dr. Christian Hesse

Historisches Institut

Universität Bern

Länggassstrasse 49

CH-3000 Bern 9

Tel: +41 (0)31 631 80 91/89

e-mail: rainer.schwinges@hist.unibe.ch

christian.hesse@hist.unibe.ch

**Tagungs-
sekretariat**

Irène Neiger

Hotel Ottenstein

Peygarten-Ottenstein 60

A-3532 Rastendorf

Tel: +43 (0)2826 251

Fax: +43 (0)2826 251 14614

e-mail: irene.neiger@hist.unibe.ch

rezeption@hotelottenstein.at



NOTIZEN



Ausschnitt aus:
Festzug der Universität Leipzig (Leporello, 18. Jh.)
© Institut für Hochschulkunde (Würzburg)